

Einleitung: Technische Entwicklung und betriebliche Konflikte

Dahrendorf, Ralf

Veröffentlichungsversion / Published Version
Sammelwerksbeitrag / collection article

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Dahrendorf, R. (1959). Einleitung: Technische Entwicklung und betriebliche Konflikte. In A. Busch (Hrsg.), *Soziologie und moderne Gesellschaft: Verhandlungen des 14. Deutschen Soziologentages vom 20. bis 24. Mai 1959 in Berlin* (S. 1-112). Stuttgart: Ferdinand Enke. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-157418>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under Deposit Licence (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

FACHAUSSCHÜSSE

FACHAUSSCHUSS FÜR INDUSTRIESOZIOLOGIE

Technische Entwicklung und betriebliche Konflikte

RALF DAHRENDORF

Einleitung

Der Fachausschuß für IndustriosozioLOGIE, d. h. die Gruppe von Soziologen, die sich in diesem Rahmen zu regelmäßigen Diskussionen trifft, hat in den Jahren seines Bestehens vor allem zwei Themenreihen verfolgt: Die erste dieser Themenreihen ergab sich aus den laufenden Forschungen der Mitglieder der Gruppe. Immer wieder haben wir uns mit der methodischen und sachlichen Kritik einzelner Untersuchungen befaßt. Die zweite Themenreihe war eher systematisch angelegt. Zumal in unseren letzten Sitzungen haben wir uns bemüht, uns über einige Grundkategorien der industriesoziologischen Analyse klarzuwerden und, soweit möglich, zu einigen. In diesem Zusammenhang erwies es sich dann immer wieder als nötig, den Rahmen der eigentlichen IndustriosozioLOGIE zu sprengen und Probleme der allgemeinen Soziologie, wie insbesondere den Begriff der Herrschaft, zu erörtern.

Das Thema der heutigen Sitzung schließt in gewisser Weise eine Verbindung der beiden Themenreihen in sich. Es weist damit möglicherweise den Weg zu unserem weiteren Vorgehen. Der Gegenstand – „Technische Entwicklung und betriebliche Konflikte“ – hat sich als sinnvolles Diskussionsproblem aus unseren theoretischen Erörterungen ergeben. Die einzelnen Beiträge zu diesem Gegenstand beruhen auf Forschungen der Mitglieder unserer Gruppe. Unserer gemeinsamen Auffassung von der Soziologie als einer um ihre Implikationen stets kritisch besorgten Erfahrungswissenschaft gemäß erlaubt diese Diskussion die fruchtbare Verbindung von Verallgemeinerung und Einzelbeobachtung.

In der Form paßt unsere heutige Sitzung sich den besonderen Erfordernissen der Kongreßsituation an. Wir haben darauf verzichtet, Referate auszuarbeiten. Statt dessen beschäftigen uns heute eine Reihe von vorbereiteten Diskussionsbeiträgen. Es wird im Rahmen unserer heutigen Sitzung weder möglich sein, diese Beiträge bündig miteinander zu verknüpfen, noch sie im einzelnen zu erörtern. Hier bleibt die heutige Diskussion also offen für eine ausführlichere Fortsetzung.